

12 Tage Malfoy Manor

Von Bademeister

Kapitel 4: Die Freizeit.

Ich ging Bella suchen und fand sie in der Bibliothek von Manor.

Ich setzte mich still zu ihr und nachdem wir 1 Stunde lang geschwiegen hatten, wurde es mir zu bunt und ich fauchte sie an: "Willst du reden oder nur schweigen?"

Bella drehte sich um und zischte mich an:

"Zum Reden bist du wohl nicht gekommen, oder?"

Ich antwortete bissig:

"Ähm, doch, eigentlich schon."

Bella schwieg.

Ich wurde ungeduldig und blöckte sie an:

"Also, was ist los mit dir?"

Bella wollte gerade etwas sagen, da klingelte urplötzlich um 15:20 Uhr mein Handy.

Ich sah aufs Display, erstarrte:

/Was will denn jetzt mein Arbeitsassistent von mir?/

Ich nahm ab und lauschte.

Mein Arbeitsassistent wollte mir nur mitteilen, dass ich am 25.05.2016 um 9:00 Uhr ein Vorstellungsgespräch im Betrieb Pflanzenschutzdienst in Billwerder-Moorfleert habe.

Ich machte "Hm." Und legte dann auf.

Bella hatte der Unterhaltung stumm zugehört, erst als ich aufgelegt hatte, sagte sie leise:

"Accio, Muggel-Ding."

Bella befahl mir:

"Cissi, Augen zu und Cissi, Hand auf."

Ich gehorchte nur widerwillig.

Ich spürte, wie etwas in meine offene Hand gelegt wurde.

Bella befahl mir:

"Cissi, Hand zu und Cissi, Augen auf."

Ich gehorchte.
Ich sah meine Faust an.
Bella gab irgendjemand ein Zeichen.
Auf einmal vibrierte etwas in meiner Faust.
Ich starrte wie gebannt auf meine Faust.
Ich kannte das Vibrieren.
Ich sah zu Bella.
Bella gab dem jemand wieder ein Zeichen.
Das Vibrieren hörte auf.

Bella befahl mir:
"Cissi, Augen zu und Cissi, Hand auf."

Ich gehorchte.

Bella befahl mir:
"So und nun, ganz langsam die Augen auf."

Ich gehorchte.
Das, was ich da sah, war zu viel für mich.
Ich hatte in meiner offenen Hand ein slytheringrünes Handy liegen.

Ich fragte Bella, sogleich:
"Ähm, was soll ich jetzt damit?"
Bella antwortete prompt:
"Das ist jetzt deins."
Ich sagte:
"Das ist wohl ein schlechter Scherz."
Bella antwortete:
"Nein, siehst du, wir alle haben auch so ein Ding."

Ich ging auf Entdeckungstour und wirklich, jede/n, den ich fragte, zeigte mir sein Handy.

Ich fragte, als ich wieder bei Bella war:
"Ist das schon betriebsbereit?"

Bella schüttelte den Kopf und gab mir ein Ladegerät und Kopfhörer.

Ich fragte:
"Brauche ich denn dafür nicht einen Pin-Code?"

Bella nickte und gab mir einen Zettel.
Ich guckte nicht schlecht, denn genau den gleichen Pin hatte ich auch für mein Muggel Smartphone.

Ich sagte zu Bella:
"Wie spät ist es eigentlich?"

Bella sah auf ihr Handy und sagte:
"Gleich 18:00."

Ich hörte, wie mein Magen anfing zu knurren.

Ich fragte Bella:

"Wo findet das Essen eigentlich statt? Auch im Salon?"

Bella sagte:

"Nein, im Speisesaal, natürlich."

Ich ging mit Bella in den Speisesaal.